

**Unterstützende Erklärung
des Bodenseekreises
zum Klimaschutzpakt zwischen dem Land
und den kommunalen Landesverbänden
nach § 7 Abs. 4 Klimaschutzgesetz Baden-Württemberg:**

- (1) Die Folgen eines weiter fortschreitenden Klimawandels stellen weltweit, aber auch für die Menschen in Deutschland eine ernste Bedrohung ihrer Lebensgrundlagen dar. Um diesen Entwicklungen wirksam entgegenzutreten, bedarf es verbindlicher internationaler und nationaler Initiativen, aber auch konsequentes Handeln im Land und vor Ort. Alle sind dazu aufgerufen, ihren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Der öffentlichen Hand kommt dabei für ihren Organisationsbereich eine allgemeine Vorbildfunktion zu. Dazu stehen wir.
- (2) Der Bodenseekreis setzt sich daher zum Ziel, bis zum Jahr 2040 eine weitgehend klimaneutrale Verwaltung im Sinne der Vereinbarung der Landesregierung mit den kommunalen Landesverbänden vom 08.12.2015 zu erreichen. Der Bodenseekreis hat bereits in der Vergangenheit verschiedene Klimaschutzmaßnahmen in vorbildlicher Weise umgesetzt:
 - Teilnahme am European Energy Award seit dem Jahr 2010 (Erst-Zertifizierung im Jahr 2013 und anstehende Re-Zertifizierung im Jahr 2017)
 - Erstellung eines landkreisweiten Energie- und Klimaschutzkonzepts für den Bodenseekreis
 - Einbindung Gewerbe/Industrie durch Gründung eines Energie-Effizienz-Netzwerks
 - Organisation von regelmäßigen Informationsveranstaltungen (Energiewirtschaftsforum)
- (3) Der Bodenseekreis will auch künftig an der Erfüllung der Vorbildfunktion weiterarbeiten und im Rahmen des European Energy Award Prozesses die erarbeiteten Maßnahmen nach und nach umsetzen. Beispiele:
 - Einführung einer elektronischen Gästekarte zur kostenlosen Nutzung ÖPNV und weiterer Vergünstigungen
 - Erstellung eines Arbeitspapier mit energetischen Empfehlungen für die Bauleitplanung für Kommunen und Planungsbüros

- Einrichtung der Stelle eines Klimaschutzmanagers/einer Klimaschutzmanagerin
- Verstärkter Einsatz von Elektrofahrzeugen und Pedelecs im Fuhrpark des Landratsamtes Bodenseekreis
- Optimierung ÖPNV und Ausbau E- Mobilität
- Ausbau Erneuerbare Energien sowie energetische Sanierung der kreiseigenen Liegenschaften

Friedrichshafen, den 12.10.2016

Lothar Wölfle, Landrat

